

Mercedes-Benz verzeichnet bisher stärksten Verkaufsmonat der Unternehmensgeschichte

Mit dem bisher besten Verkaufsmonat der Unternehmensgeschichte und dem dritten Rekordmonat 2012 verzeichnet Mercedes-Benz das bisher absatzstärkste erste Quartal. Im März konnten die Verkäufe um 11,0 Prozent auf 131 334 Einheiten gesteigert werden. Damit wurden seit Jahresbeginn insgesamt 313 902 Fahrzeuge an Kunden übergeben, ein Zuwachs von 11,9 Prozent.

Im Geschäftsfeld Mercedes-Benz Cars verkaufte das Unternehmen im März so viele Fahrzeuge wie noch nie zuvor in einem Monat und erzielte im ersten Quartal ebenfalls einen neuen Rekordabsatz. Insgesamt wurden 340 877 Fahrzeuge (+11,6%) der Marken Mercedes-Benz, Smart und Maybach abgesetzt, davon 142 278 Einheiten (+9,8%) allein im März.

In der gesamten NAFTA-Region waren die Auslieferungen im ersten Quartal sehr zufriedenstellend (70 259 E.; +15,5%). So erzielte Mercedes-Benz in den Vereinigten Staaten, Kanada und Mexiko in den ersten drei Monaten des Jahres einen neuen Verkaufsrekord. Hervorzuheben ist dabei vor allem die dynamische Entwicklung in den USA. Hier lag das Absatzplus bei 15,3 Prozent (61 513 E.). Auch im März wurde in den Vereinigten Staaten mit 23 134 Einheiten (+7,7%) ein neuer Verkaufsbestwert aufgestellt.

Erfolgreich gestaltete sich im ersten Quartal auch die Entwicklung der Marke mit dem Stern in China (inkl. Hongkong). 51 328 Kunden (+19,5%) übernahmen im Land der Mitte von Januar bis März einen Neuwagen von Mercedes-Benz. Dies entspricht einem neuen Absatzrekord in diesem Zeitraum. Einen solchen verbuchte Mercedes-Benz dort auch im Monat März (17.660 E.; +16,1%).

Ebenfalls die bisher höchsten Absatzzahlen im ersten Quartal sowie im März notierte Mercedes-Benz in Russland und Indien. In Russland stiegen die Verkäufe seit Jahresbeginn um 32,7 Prozent, in Indien um 6,9 Prozent. Besonders erfolgreich entwickelt sich Mercedes-Benz auch in Japan. Hier lieferte die Marke im ersten Quartal

44,0 Prozent mehr Fahrzeuge aus als im Vorjahreszeitraum.

In Deutschland hat Mercedes-Benz in den ersten drei Monaten 2012 mit 56 552 Einheiten 14,6 Prozent mehr absetzen können. Auch im März behauptete sich Mercedes-Benz hier erfolgreich, steigerte die Verkäufe um 10,5 Prozent auf 25 932 ausgelieferte Fahrzeuge und ist damit sowohl im März als auch im ersten Quartal wieder die meistverkaufte Premiummarke.

Im übrigen Westeuropa steigerte Mercedes-Benz auf dem rückläufigen Gesamtmarkt die Verkäufe um 6,7 Prozent (78 135 E.). Besonders gefragt waren die Fahrzeuge der Marke in diesem Zeitraum vor allem in der Schweiz (+37,3%), Frankreich (+29,0%) und Großbritannien (+9,6%). In Großbritannien und der Schweiz erzielte Mercedes-Benz im ersten Quartal einen neuen Rekordabsatz.

Vom Smart Fortwo wurden mit 26 975 Einheiten 8,0 Prozent mehr Fahrzeuge abgesetzt. Besonders in China (inkl. Hongkong) ist die Nachfrage nach dem Zweisitzer anhaltend hoch. So wurden die Auslieferungen seit Januar verdoppelt (4795 E.; +105,1%) und ein neuer Verkaufsrekord verzeichnet. Ebenfalls sehr dynamisch war die Entwicklung des Fortwo im ersten Quartal in den USA (+78,7%). (ampnet/nic)